

Buchstabenwürfel

Beitrag von „hodihu“ vom 16. Januar 2005 17:04

Mal etwas Eigenwerbung:

Ich habe gerade auf unseren [Downloadseiten](#) unter *Deutsch - Lesen: Allerlei* eine Bastelvorlage für 20 verschiedene Buchstabenwürfel hochgeladen.

In meiner Klasse hat jeder Schüler einen Würfel aus stärkerem Papier zusammengeklebt. Seitdem setze ich sie regelmäßig nach dem montäglichen Morgenkreis (zum Wachwerden) ein. Z.B. darf jeder Schüler würfeln und die Klasse versucht aus den Buchstaben ein möglichst langes Wort zu bilden. Das ganze funktioniert auch gruppenweise, so dass in Kleingruppen zu 4 Personen versucht wird, verschiedene Wörter zu basteln.

Ich denke, Einsatzmöglichkeiten gibt es einige. Vielleicht findet der ein oder die andere ja Gefallen daran...

Gruß,
Holger

Beitrag von „daru“ vom 16. Januar 2005 17:36

Vielen Dank für den Tipp.

Trotzdem eine Frage am Rande: Was soll eine Abkürzung wie "jeder SS"? Ist das nur eine Frage des Alters, dass ich jedes Mal zusammenzucke?

Beitrag von „hodihu“ vom 16. Januar 2005 17:43

SS soll heißen: jeder Schüler und jede Schülerin. Habe ich auch in schriftlichen UVs und den Lehrproben verwendet, jedes mal ohne neg. Rückmeldung. Aber wenn's allgemein lieber gesehen wird und ich dadurch weniger Befindlichkeiten störe, verwende ich das nächste mal SuS.

Holger

Beitrag von „Musikmaus“ vom 16. Januar 2005 18:16

Die Abkürzung SS für SChüler und Schülerinnen war bei uns ebenfalls üblich. Wurde zum Teil von den Dozenten an der PH sogar so vorgegeben.

Gruß, Musikmaus

Beitrag von „Britta“ vom 16. Januar 2005 18:57

Erstmal: Tolle Idee, ich kann mir gut vorstellen, die Würfel einzusetzen!

Aber dann doch noch mehrere Fragen:

Wie alt sind die Schüler, mit denen du die Würfel geklebt hast? Für mich kämen die Würfel in meiner ersten Klasse in Frage - aber ob die das hinkriegen... ist ja doch etwas knifflig.

Wie stark war das Papier? Und fast damit zusammenhängend:

Wie lange halten die Würfel bei dir? Man müsste sie ja zumindest mehrere Wochen benutzen können...

LG

Britta

Beitrag von „hodihu“ vom 16. Januar 2005 19:36

Hallo Britta,

aaaalso:

die Würfel habe ich zum ersten mal in einer 7. Klasse kleben lassen - aber auch da haben die motorisch nicht ganz so geschickten Probleme damit gehabt (vor allem an den letzten Klebelaschen war am Ende mehr Uhu als Papier dran).

Als Papier habe ich die Karton mit doppelter Stärke gegenüber normalen Kopierpapier genommen, also 160g/m² - das flutscht gerade noch durch meinen Laserdrucker.

Ich sammle die Würfel nach jedem Gebrauch wieder ein, so dass die im September gebastelten bis heute überlebt haben (allerdings gebrauche ich sie max. ein- oder zweimal pro Woche).

Gruß,
Holger

Beitrag von „susi.sonnenschein“ vom 7. Mai 2006 16:03

Hallo,

hab mir auch gerade den Link mit den Buchstabenwürfeln angesehen. Weiß jemand, ob es diese Würfel irgendwo im Netz auch als Blanko-Vorlage gibt, in die man selbst Zahlen, Buchstaben oder Bilder einfügen kann?

Suche gerade ganz dringend.

Grüße,
Susi Sonnenschein

Beitrag von „hodihu“ vom 7. Mai 2006 18:46

Ähm, meinst du jetzt ein einfaches blanko Würfelnetz, oder...?!?

Gruß,
Holger

Beitrag von „susi.sonnenschein“ vom 7. Mai 2006 22:56

Ja, meinte ich.

War 'ne echt doofe Frage, denn die kann man ja ganz einfach selbst in word erstellen.



Das hab ich nun gemacht, ging wirklich schnell und problemlos!

Trotzdem danke für die Antwort!

Beitrag von „Bablin“ vom 8. Mai 2006 15:16

Holger, vielleicht könntest du doch noch ein Blanko-Würfelnetz dazustellen?

Was mich noch interessiert: Füllst du die Würfel mit etwas, z. B. Luftballons mit Sand, damit sie besser kullern?

Bablin

Beitrag von „hodihu“ vom 8. Mai 2006 16:06

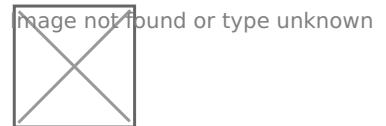
Zitat

Bablin schrieb am 08.05.2006 14:16:

Holger, vielleicht könntest du doch noch ein Blanko-Würfelnetz dazustellen?

Was mich noch interessiert: Füllst du die Würfel mit etwas, z. B. Luftballons mit Sand, damit sie besser kullern?

Hallo Bablin,



darum hatte ich gefragt - das Blankonetz sollte nicht sooo das Problem sein

Leider sind meine Würfel aus 160er Pappe nicht so stabil, dass sie eine Füllung noch aushalten würden. Daher: nein. Meine Schüler werfen sie einfach recht hoch, so dass sie mehr oder weniger "in der Luft würfeln".

Gruß,
Holger

Beitrag von „Bablin“ vom 8. Mai 2006 16:26

Zitat

das Blankonetz sollte nicht sooo das Problem sein

... im Idealfall in word, damit ich Buchstaben einfügen kann. Ich möchte sie nämlich zum Silbenlesen nehmen in der Form, dass der Konsonant jeweils die Farbe des Vokals in der Silbe annimmt - dafür brauche ich eine bestimmte Anordnung der Buchstaben und muss mir die einzelnen Seiten unterschiedlich einfärben.

Ansonsten würde mir eine Beschreibung, wie man so ein Würfelsnetz "ganz einfach in word erstellt" auch schon weiterhelfen und einiges an Pfriemelei und Ausprobieren ersparen ...

Bablin

Beitrag von „Bablin“ vom 8. Mai 2006 18:29

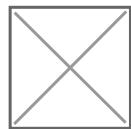
Hier

<http://vs.schule.at/>

hab ich ein großes und ein kleines Würfelnetz blanko gefunden. - leider nicht in word - ich kann also nicht selbst "meine" Buchstaben einfügen ...

Bablin

Beitrag von „hodihu“ vom 9. Mai 2006 18:07



Nur für dich , Bablin, gibt's auf o.g. Downloadseiten jetzt auch eine Word-Blankvorlage. Zur Demonstration ist im ersten Würfel ein Test-Textfeld. Wenn du das einfach kopierst und jeweils auf die gewünschte Würfelseite schiebst, sollte es klappen (hoffe ich mal...)

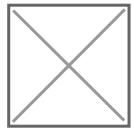
Gruß,
Holger

Beitrag von „Bablin“ vom 9. Mai 2006 20:48

Holger, du hast mich verwöhnt und sehr beglückt! Du bekommst einen Maienkuss !

Bablin

Beitrag von „hodihu“ vom 10. Mai 2006 15:41



Gruß,
Holger

Beitrag von „Bablin“ vom 10. Mai 2006 15:56

... würd gern auch einen roten Kopf einfügen (wie macht man das?), mein Mann hat mir Selbigen schon gewaschen und darauf aufmerksam gemacht, dass ein ungefragter wenn auch virtueller Kuss von einer alten Henn, die sich noch dazu in Hahnform präsentiert, nicht ganz passend war. Füße küssen hätter er passender gefunden, aber das wollte ich nun nicht.

Der Dank aber bleibt bestehen.

bablin